

SK stürzt Favoriten

SCHACH Neumarkt liefert eines der besten Saisonspiele – ist aber dennoch traurig.

NEUMARKT. Die erste Mannschaft des Schachklubs Neumarkt konnte in der letzten Runde der Bezirksliga 2B die favorisierte SG Mühlhof-Reichelsdorf/Schwabach 1907 überraschend deutlich mit 5,5:2,5 bezwingen. Nach Remispartien von Ralf Seitner, Sebastian Mösl und Wolfgang Kipferl brachte Winfried Weber die Gastgeber in Front. Er opferte mutig eine Figur, setzte den Gegner unter Druck und wurde mit dem ganzen Punkt belohnt. Kurz vor der ersten Zeitkontrolle sicherten Matthias Bothe und Martin Simon mit schön heraus gespielten Siegen – jeweils basierend auf einem vorgerückten Bauern – den Mannschaftserfolg. Dagegen musste sich Wolfgang Brunner geschlagen geben, nachdem sein Gegenüber die Verteidigung vor dem König durchbrochen hatte. Den Schlusspunkt setzte Andreas Niebler mit feiner Endspieltechnik.

Trotz des Erfolges blieben die Neumarkter auf Rang drei in der Tabelle, da die erhoffte Schützenhilfe ausgeblieben war. So kann man zwar auf die erfolgreichste Saison seit Jahren zurückblicken, trauert aber auch dem knapp verpassten Aufstieg nach. Denn schon ein halber Punkt mehr im Duell mit dem späteren Meister, der SG Büchenbach/Roth II, hätte dafür gereicht.

Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung haben in der nun zu Ende gegangenen Saison Wolfgang Kipferl und Andreas Niebler mit jeweils sieben Punkten aus neun Partien sowie Martin Simon mit 6,5 Punkten heraus geragt. Dieses Trio belegte in der Einzelwertung dieser Liga die Ränge vier bis sechs. 20.07.13